



zum Software-Lizenz- und Wartungsvertrag zwischen
 Dr. Hannelore Stürzlinger GmbH, RZL Programme, 4910 Ried (Lizenzgeber)
 und der RZL Software GmbH, 4910 Ried, Riedauer Str. 15 (Wartung)
 und dem unterfertigten LIZENZNEHMER auf folgendem Standort:

Anwender-Nummer

Datum:

gewünschter Liefertermin

Firmenbuch-Nr.

x

x

E-Mail-Adresse

LIZENZNEHMER (Firmenname / Stempel)

Unterschrift

Der Lizenzvertrag und der Wartungsvertrag gelten für folgende - hier angekreuzte - RZL Programme in der Windows-Version zu den angeführten Lizenzgebühren zur ausschließlichen Verwendung an obigem Lizenzstandort. Die LIGHT-Firmenversion ist mengenbeschränkt und grundsätzlich nicht mandantenfähig. Weitere Firmen im Nahverhältnis des Lizenznehmers können gegen Aufpreis und Vereinbarung unter bestimmten Voraussetzungen bestellt werden.

Lizenzgebühr nach aktueller Preisliste

<input type="checkbox"/>	RZL Anlagenabschreibung – LIGHT 2012 (Anlage von 200 Anlagegütern)	EUR	850,00
<input type="checkbox"/>	RZL Finanzbuchhaltung – LIGHT 2012 (6.000 Journalzeilen/Jahr, mit OP)	EUR	990,00
<input type="checkbox"/>	RZL Fibu Modul ZV, Electronic Banking 2012	EUR	300,00
<input type="checkbox"/>	RZL Modul Reporting 2012 (Zusatzmodul RZL FIBU / RZL EA)	EUR	300,00
<input type="checkbox"/>	RZL hogast Schnittstelle 2012 (Zusatzmodul RZL FIBU / RZL EA)	EUR	150,00
<input type="checkbox"/>	RZL FIBU-Paket – LIGHT 2012 (6.000 Journalz./Jahr, mit OP + Mahnwesen, Kostenstellenrechnung, Fremdw.)	EUR	1.490,00
<input type="checkbox"/>	RZL Einnahmen/Ausgaben – LIGHT 2012 (3.000 Journalzeilen/Jahr)	EUR	500,00
<input type="checkbox"/>	RZL Einnahmen/Ausgaben – MEDIUM 2012 (6.000 Journalzeilen/Jahr + OP)	EUR	890,00
<input type="checkbox"/>	RZL EA Modul ZV, Electronic Banking 2012 (verfügbar für MEDIUM)	EUR	300,00
<input type="checkbox"/>	RZL Lohn/Gehaltsverrechnung – LIGHT 2012 (1 DG / 20 DN, ohne Modul Exekutionen)	EUR	1.050,00
<input type="checkbox"/>	RZL Lohn/Gehaltsverrechnung – MEDIUM 2012 (1 DG / 30 DN, ohne Modul Exekutionen)	EUR	1.490,00
<input type="checkbox"/>	RZL Lohn Modul Exekutionen 2012	EUR	300,00
<input type="checkbox"/>	RZL Lohn Modul Kollektivverträge 2012 *) Seite 2	EUR	150,00
<input type="checkbox"/>	RZL Firmen-LIGHT-Paket 2012 (Fibu Light ohne Module & Lohn Light ohne Modul Exekutionen)	EUR	1.950,00
<input type="checkbox"/>	RZL Kassa/Bankbuch 2012	EUR	290,00

Programmlizenzgebühr EUR

Erweiterung um (maximal 2) _____ Firmen, genauen Firmenwortlaut mit Adresse auf einem Beiblatt angeben. (Voraussetzung ist die Verwendung am selben PC/oder im selben Netzwerk und ein Nahverhältnis zum Hauptlizenznehmer)

à EUR 220,00 EUR

Inklusive einer Arbeitsplatz-Lizenz (in Form eines Einzel-Lizenzsteckers)
 oder ein NETZWERK-Lizenzstecker mit _____ Arbeitsplatz-Lizenzen à EUR 260,00

inkludiert

EUR

Gesamtsumme der Lizenzgebühr

EUR

Gewünschte Programme bitte ankreuzen. Alle Preise exklusive 20% Umsatzsteuer.

Wartungsbedingungen: Gewünschte Variante (Software-Wartung mit oder ohne tel. Hotline) bitte **unbedingt** ankreuzen, die telefonische Hotline (Wartung) erfolgt **ausschließlich** Montag bis Freitag, 9-12 Uhr unter 07752/252-DW. Die Variante mit telefonischer Hotline inkludiert auch die Terminal-Server Nutzung. Bedingungen für Terminal-Server siehe Rückseite. Technische Hilfestellung ist vertraglich nicht im Telefonsupport inkludiert - und wird als zusätzliche Dienstleistung verrechnet. Falls die Software-Wartung **ohne** telefonische Hotline gewählt wird, können einzelne Support-Anfragen zum Preis von EUR 15,- verrechnet werden.

Jährliche Wartungsgebühren nach aktueller Preisliste	ohne tel. Hotline <input type="checkbox"/>	mit tel. Hotline <input type="checkbox"/>	für Terminal-Server ohne tel. Hotline <input type="checkbox"/>
RZL Anlagenabschreibung – LIGHT	EUR 85,00	EUR 136,00	EUR 118,00
RZL Finanzbuchhaltung – LIGHT	EUR 195,00	EUR 300,00	EUR 240,00
RZL FIBU Modul ZV, Electronic-Banking	EUR 30,00	EUR 45,00	EUR 35,00
RZL Modul Reporting (FIBU / EA)	EUR 26,00	EUR 40,00	EUR 35,00
RZL hogast Schnittstelle	EUR 15,00	EUR 25,00	EUR 20,00
RZL FIBU-Paket – LIGHT	EUR 225,00	EUR 350,00	EUR 300,00
RZL Einnahmen/Ausgaben – LIGHT / MEDIUM	EUR 170,00	EUR 285,00	EUR 230,00
RZL EA Modul ZV, Electronic-Banking	EUR 30,00	EUR 42,00	EUR 35,00
RZL Lohn/Gehaltsverrechnung – LIGHT / MEDIUM	EUR 210,00	EUR 310,00	EUR 250,00
RZL Lohn Modul Exekutionen	EUR 30,00	EUR 44,00	EUR 35,00
RZL Lohn Modul Kollektivverträge	EUR 15,00	EUR 24,00	EUR 20,00
RZL Firmen-LIGHT-Paket	EUR 360,00	EUR 580,00	EUR 460,00
RZL Kassa/Bankbuch bei alleiniger Verwendung	EUR 49,00	EUR 68,00	EUR 60,00
RZL Kassa/Bankbuch mit anderen RZL Programmen	EUR 29,00	EUR 48,00	EUR 40,00
Wartungsgebühr für eine Erweiterungslizenz	EUR 22,00	EUR 34,00	EUR 29,00
Wartungsgebühr für eine weitere Arbeitsplatz-Lizenz	EUR 26,00	EUR 42,00	EUR 34,00
Summe Jährliches Wartungsentgelt (lt. aktueller Preisliste)	EUR	EUR	EUR

- *) Mit dem neuen Modul RZL LOHN Kollektivverträge können Werte verschiedener Kollektivverträge direkt aus der von der Firma HG-Datenbanken GesmbH, Seefeld gepflegten Kollektivvertrags-Datenbank in das RZL LOHN-Programm übernommen werden. Die benötigten Kollektivverträge können **direkt im RZL LOHN-Programm von Ihnen abonniert** werden.
Die **jährliche Gebühr** beträgt derzeit **EUR 15,- je bestellten Kollektivvertrag**. Diese Jahres-Nutzungsgebühr wird im ersten Jahr monatlich aliquot (beginnend mit dem Monat der Bestellung) im Nachhinein verrechnet. Für die Folgejahre erfolgt die Verrechnung jeweils am Jahresanfang für das gesamte Kalenderjahr.
Bestellte Kollektivverträge können – **bis spätestens 1 Monat vor Jahresende – per E-Mail an office@hgkv.at** (unter Angabe des Ihnen von RZL zugewiesenen Benutzernamens) **direkt bei der Firma HGKV, Seefeld zum jeweiligen Jahresende abbestellt** werden.
Für den Inhalt und die Richtigkeit der abonnierten Kollektivverträge zeichnet die Firma HG-Datenbanken GesmbH verantwortlich (Details siehe AGB auf www.hgkv.at). RZL Software übernimmt diesbezüglich keine Haftung.

Für die Verwendung der RZL Programme ist eine Arbeitsplatz-Lizenz erforderlich, die als RZL Lizenzstecker am Computer angesteckt wird. Pro Standort ist die erste **Einzel-Arbeitsplatz-Lizenz** in den umseitigen Lizenzgebühren enthalten **Die zweite und jede weitere Arbeitsplatz-Lizenz und jede Erweiterungslizenz erhöht die Lizenz- und die Wartungsgebühr**. Wenn RZL ein anderes Verfahren zum Softwareschutz einsetzt, ist der Lizenzstecker per Einschreiben zu retournieren. Ein Schulungsbesuch bei RZL wird empfohlen.

Für die Nutzung des FIBU/EA-Moduls für mehrfachen Lesezugriff ist die Verfügbarkeit einer freien Arbeitsplatz-Lizenz am RZL Netz-Lizenzstecker Voraussetzung. Es müssen daher zumindest 2 Arbeitsplatz-Lizenzen im RZL Netz-Lizenzstecker bestellt werden, um das Modul für mehrfachen Lesezugriff einsetzen zu können.

Für Nachbestellungen von Programmen bzw. Modulen verwenden Sie eine aktuelle Anlage 1. Falls bei Nachbestellungen keine Wartungsvariante gewählt wird, gilt die bisherige Variante. Ein Wechsel von der LIGHT-Version auf die Firmen-STANDARD-Version (mit größeren Mengengerüsten) oder beim EA- oder LOHN-Programm auf die Firmen-MEDIUM-Version ist gegen Aufzahlung der Differenz möglich.

Die Verwendung der RZL Lizenzstecker sowie der RZL Lizenzprogramme ist ausschließlich am angeführten Standort der Firma gestattet, die Firmenversionen sind beschränkt mandantenfähig. Weitere Firmen am selben Standort nur gegen Aufzahlung und Sondervereinbarung.

Bei Bedarf Terminalserver-Nutzungsvariante hier ankreuzen

- Nutzung der RZL Programme in einer **Microsoft Terminalserver-Systemumgebung** oder über **Remote-Zugriffs-Arten**.
Bedingungen: Bei Nutzung der RZL Programme in einer Terminal-Server Systemumgebung muß die **Software-Wartung mit telefonischer Hotline** (siehe Seite 1) oder die **Software-Wartung für Terminalserver ohne tel. Hotline** (siehe Seite 1, Spalte rechts) gewählt werden. Bitte wählen Sie auf der Seite 1 die entsprechende Wartungsvariante aus.
Für die Nutzung der RZL Programme in einer Terminal-Server Systemumgebung wird ein RZL Netzwerk-Lizenzstecker vorausgesetzt. **Jede RZL Arbeitsplatz-Lizenz im RZL Netz-Lizenzstecker kostet derzeit EUR 260,00 exkl. 20 % USt.** – siehe Seite 1. Die angeschlossenen **Arbeitsplätze, die „Clients“, müssen zur Firma des Lizenznehmers gehören**. Hierzu zählen:
- die Arbeitsplätze des Lizenznehmers am Lizenzstandort (siehe auch ⇒ Lizenzstandort)
 - der Privatwohnsitz des Lizenznehmers bzw. von angestellten Mitarbeitern
Voraussetzung für den Einsatz am Privatwohnsitz eines Mitarbeiters:
 - Ein fixes Anstellungsverhältnis beim Lizenznehmer
 - Arbeiten mit den RZL Programmen werden vom Mitarbeiter ausschließlich im Auftrag und auf Rechnung des Lizenznehmers vorgenommen
 - die schriftliche Bekanntgabe des Namens und Anschrift des Mitarbeiters an RZL und
 - die Verfügbarkeit einer RZL Arbeitsplatz-Lizenz – bei TS-Nutzung – am RZL Netz-Lizenzstecker.

Vertrags-Systemumgebung (bitte unbedingt ausfüllen):

- Die Vertrags-Systemumgebung entspricht dem aktuellen RZL Technischen Blatt und wird durch den Lizenznehmer jährlich mit den aktuellen technischen Anforderungen von RZL abgeglichen.

Die verwendeten Betriebssystem-Versionen zum Zeitpunkt der Ausfüllung sind:

Am Arbeitsplatz-PC: _____

Am Server – mit Service Pack: _____

Nur bei Einsatz der RZL Programme im **Netzwerk**: Betreuer
des Netzwerkes mit Telefonnummer: _____

Laut derzeit aktuellem RZL Technischen Blatt werden folgende Microsoft Betriebssysteme unterstützt: Am Arbeitsplatz: Windows 7, Vista oder XP. Am Server: Windows SBS 2011, 2008 R2, 2008 oder 2003. Weiters ist ein USB-Anschluss und ein DVD-Laufwerk erforderlich. Die genaueren technischen Spezifikationen und die Mindestausstattung der Systemumgebung – die Voraussetzung für eine ordnungsgemäße Funktion der RZL Programme sind – entnehmen Sie dem jeweils aktuellen RZL Technischen Blatt.

Die RZL Programme sind auf marktgängigen Windows-Computern als Einzelplatz-Lösung oder im Netzwerk einsatzfähig. Sie haben die in den aktuellen Programm-Beschreibungen genannten Leistungsmerkmale und Funktionen. Ein Internet-Zugang ist für die Software-Betreuung erforderlich. Grundkenntnisse in der Bedienung des Windows-Betriebssystems werden vorausgesetzt. Ein aktueller Virensch scanner wird empfohlen.

Vermittelt durch den Steuerberater: _____

Dr. Hannelore Stürzlinger GmbH, RZL Programme
RZL Software GmbH